

# Medieninformation

## Nr. 277

Ihre Ansprechpartnerin  
Julia Köhler

**Durchwahl**  
Telefon +49 371 387-2020  
Telefax +49 371 387-2044

[medien.pd-c@  
polizei.sachsen.de](mailto:medien.pd-c@polizei.sachsen.de)

Chemnitz, 02. Juli 2024

### Chemnitz

#### Bei Auffahrunfall verletzt

Zeit: 01.07.2024, 15:30 Uhr  
Ort: OT Altchemnitz

(2342) Auf dem Südring in Fahrtrichtung Bernsdorfer Straße bremste am Montagnachmittag der 32-jährige Fahrer eines Pkw Fiat an einer Ampel auf Höhe der Annaberger Straße verkehrsbedingt. Der nachfolgende Fahrer (62) eines Mercedes-Kleintransporters fuhr auf den Fiat, wobei Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 5.000 Euro entstand. Eine Mitfahrerin (43) des Fiat erlitt leichte Verletzungen. (Kg)

#### Kollision beim Spurwechsel

Zeit: 01.07.2024, 18:05 Uhr  
Ort: OT Siegmars, Bundesautobahn 72, Hof – Leipzig

(2343) Im Bereich der Anschlussstelle Chemnitz-Süd wechselte am Montag der 47-jährige Fahrer eines Pkw VW vom rechten in den linken Fahrstreifen und kollidierte dabei mit einem dort fahrenden Peugeot-Kleintransporter (Fahrer: 22). Durch den Anstoß wurde der Kleintransporter noch gegen die Mittelleitplanke gedrückt. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 26.000 Euro. Verletzt wurde niemand. (Kg)



### Landkreis Mittelsachsen

#### Diebe stahlen von Autodach gestürzte Fahrräder - Zeugengesuch

Zeit: 29.06.2024, 15:15 Uhr  
Ort: Lichtenau, Bundesautobahn 4, Dresden-Erfurt

(2344) Am vergangenen Samstag befuhr der Fahrer (47) eines Pkw VW die Bundesautobahn 4 in Fahrtrichtung Erfurt. Auf Höhe der Ortslage Lichtenau, kurz vor der Anschlussstelle Chemnitz-Ost löste sich der auf dem Dach befestigte Fahrradträger mitsamt den darauf befindlichen drei Fahrrädern und stürzte auf den mittleren Fahrstreifen. Bis zum Eintreffen der Polizei wenige Minuten später waren jedoch die Fahrräder und der Fahrradträger verschwunden. Offenbar hatten unbekannte Täter die Räder von der Fahrbahn beräumt und entwendet. Dem 47-Jährigen

**Polizeidirektion Chemnitz**  
Hartmannstraße 24  
09113 Chemnitz

[www.polizei.sachsen.de](http://www.polizei.sachsen.de)

Verkehrsanbindung:  
Zu erreichen mit den Buslinien 21,32  
H: Richard-Hartmann-Platz

Behindertenparkplätze:  
Promenadenstraße



entstand dadurch ein Schaden von rund 2.500 Euro.

Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Diebstahls aufgenommen und sucht Personen, welche sachdienliche Angaben zum Diebstahl machen können. Wer befuhr Samstagnachmittag diesen Autobahnabschnitt und hat gesehen, wie eine oder mehrere Person(en) die auf der Fahrbahn liegenden Fahrräder und den Fahrradträger beräumten und z.B. in ein Fahrzeug luden? Können Hinweise zum möglichen Fahrzeug gegeben werden, mit welchem die gesuchten Teile abtransportiert wurden? Hinweise werden durch die Verkehrspolizeiinspektion Chemnitz unter Telefon 0371 8740-0 entgegengenommen. (Kö)

### **Abgekommen und mit Leitplanke kollidiert**

Zeit: 01.07.2024, 10:25 Uhr

Ort: Striegistal, Bundesautobahn 4, Dresden – Chemnitz

(2345) Ungefähr zwei Kilometer nach der Anschlussstelle Berbersdorf kam am Montag ein im linken Fahrstreifen fahrender Pkw Skoda offenbar bei Aquaplaning nach rechts von der Fahrbahn ab und kollidierte mit der Leitplanke. Danach drehte sich das Auto und blieb entgegengesetzt zur Fahrtrichtung auf dem Standstreifen stehen. Der Skoda-Fahrer (56) erlitt leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 28.000 Euro. (Kg)

### **Kollision in Kurve**

Zeit: 01.07.2024, 12:25 Uhr

Ort: Döbeln

(2346) Der 82-jährige Fahrer eines Pkw Nissan befuhr am Montagmittag die B 175 in Richtung der Autobahn 14, Anschlussstelle Döbeln-Ost. Ungefähr 900 Meter nach dem Ortsausgang Döbeln geriet der Nissan im Bereich einer Steigung in einer langgezogenen Rechtskurve offenbar zu weit nach links und kollidierte seitlich mit einem entgegenkommenden Pkw Mazda. Die Mazda-Fahrerin (51) streifte beim Versuch auszuweichen noch die Leitplanke. Die dem Mazda folgende Fahrerin (57) eines Pkw Audi wich dem Nissan ebenfalls aus, konnte ein Streifen mit diesem jedoch nicht verhindern. Bei dem Unfall erlitt die Mazda-Fahrerin leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 17.500 Euro. (Kg)

### **Fußgänger erfasst und weggefahren**

Zeit: 01.07.2024, 11:25 Uhr

Ort: Döbeln

(2347) Am Montagmittag überquerte ein 64-jähriger Mann auf Höhe des Kreisverkehrs die Dr.-Christian-Beßler-Straße im Bereich des Fußgängerüberweges. Dabei wurde der Mann von einem bisher unbekanntem, weißen Transporter erfasst. Der 64-Jährige stürzte durch den Anstoß und erlitt leichte Verletzungen. Der unbekanntem Transporterfahrer hielt kurz an, setzte seine Fahrt dann jedoch fort. Der unbekanntem Transporter soll Döbelner Kennzeichen (DL-...) haben. Die Polizei hat Ermittlungen wegen des unerlaubten Entferns vom Unfallort aufgenommen. (Kg)



### **Von der Straße in den Vorgarten**

Zeit: 01.07.2024, 16:20 Uhr  
Ort: Großhartmannsdorf, OT Mittelsaida

(2348) Der 24-jährige Fahrer eines Pkw Audi befuhr am Montagnachmittag die Eppendorfer Straße (S 207) in Richtung der B 101. Kurz vor der Bundesstraße kam der Audi in einer Rechtskurve nach links von der Fahrbahn ab, kollidierte mit einem Verkehrszeichen, zerstörte einen Vorgarten einschließlich der Stützmauer und blieb an einer Hauswand auf der Seite liegen. Der Audi-Fahrer und sein Beifahrer (44) erlitten bei dem Unfall leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 35.500 Euro. (Kg)

### **Abgekommen und überschlagen**

Zeit: 01.07.2024, 13:25 Uhr  
Ort: Hartmannsdorf, Bundesautobahn 72, Hof – Leipzig

(2349) Die Autobahn 72 in Richtung Leipzig befuhren am Montag die 39-jährige Fahrerin eines Pkw Kia und der 46-jährige Fahrer eines VW-Kleintransporters. Auf Höhe der Anschlussstelle Hartmannsdorf geriet der Kia bei Aquaplaning ins Schleudern, kam nach rechts von der Fahrbahn ab und kollidierte mit dem Kleintransporter. Danach überschlug sich der Kia. Die Kia-Fahrerin erlitt leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 26.000 Euro. (Kg)

### **Erzgebirgskreis**

#### **Falscher Polizist erlangte Geld - Zeugengesuch**

Zeit: 01.07.2024, 17:30 Uhr  
Ort: Ehrenfriedersdorf

(2350) Eine Seniorin (83) erhielt in den gestrigen späten Nachmittagsstunden einen Anruf eines Mannes, welcher sich als Polizist ausgab. Er suggerierte der 83-Jährigen, dass ihr Sohn einen Verkehrsunfall mit einem getöteten Kind verursacht hätte und ihm deshalb eine Gefängnisstrafe drohe. In der Annahme, durch die Zahlung einer Kaution die Inhaftierung des Sohnes zu verhindern, begab sich die Seniorin zu einem Geldinstitut am Markt und hob Geld ab. Auf dem Heimweg sei ihr gegen 19:00 Uhr ein unbekannter Mann in der Chemnitzer Straße aus Richtung Chemnitz kommend mit einem E-Roller entgegengekommen. Dieser hätte ihr einen Namen genannt und sodann einen Beutel mit insgesamt rund 9.000 Euro Bargeld übernommen. Der Unbekannte sei den Angaben der Geschädigten zufolge wieder die Bundesstraße in Richtung Chemnitz davongefahren.

Laut Ermittlungen soll der Mann etwa 18 Jahre alt, hellhäutig und mindestens 1,80 Meter groß gewesen sein. Zudem sei der Rollerfahrer mit einem grauen Kapuzenpullover bekleidet gewesen. Die Kapuze hätte er über den Kopf gezogen gehabt.

Ein ähnlich gelagerter Sachverhalt ereignete sich bereits um 13:30 Uhr in Grünhainichen. Ein 87-jähriger Senior erhielt einen Anruf einer angeblichen



Polizeibeamtin. Auch ihm sollte in diesem Telefonat glaubhaft gemacht werden, seine Tochter hätte einen tödlichen Verkehrsunfall verursacht und würde gegen Zahlung auf freien Fuß kommen. Der 87-Jährige erkannte den Betrugsversuch und informierte die Polizei.

Die Kriminalpolizei Chemnitz hat die weiteren Ermittlungen wegen Betrug aufgenommen und sucht Zeugen, welche Angaben zum Geschehen in Ehrenfriedersdorf machen können. Wer hat am gestrigen Abend gegen 19:00 Uhr Personen im Bereich des Marktes und der Chemnitzer Straße 13 gesehen, welche mit dem Betrug in Verbindung stehen könnten und/oder sich auffällig verhalten haben? Wer hat möglicherweise eine männliche, jugendlich wirkende Person mit grauem Kapuzenpullover auf einem Elektroroller zur Tatzeit in Ehrenfriedersdorf gesehen? Personen, welche Hinweise zum Tatgeschehen geben können, werden gebeten, sich unter der Telefonnummer 0371 387-3448 bei der Kriminalpolizei Chemnitz zu melden. (Kö)

### **Beim Abbiegen aufgefahren**

Zeit: 01.07.2024, 17:55 Uhr  
Ort: Annaberg-Buchholz

(2351) Von der Robert-Blum-Straße nach rechts in die Geyersdorfer Straße in Richtung Mildenau bogen am Montagabend ein Pkw Land Rover und ein Pkw Audi ab. Als die Audi-Fahrerin (41) dabei verkehrsbedingt anhielt, fuhr die nachfolgende Fahrerin (64) des Land Rover auf den Audi. Dabei erlitt die 41-jährige Audi-Fahrerin leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 3.000 Euro. (Kg)

### **Diebstahl von Kupferrohren**

Zeit: 27.06.2024, 16:30 Uhr bis 01.07.2024, 07:00 Uhr  
Ort: Aue-Bad Schlema, OT Aue

(2352) Am gestrigen Tag wurde die Polizei zu einem Diebstahl in die Lößnitzer Straße gerufen. Unbekannte Täter verschafften sich Zutritt zu einer Baustelle und entwendeten etwa 170 Meter Kupferrohr, 40 Meter Montageschienen sowie Eisenwaren im Wert von rund 7.000 Euro. Von Amts wegen wurde Anzeige wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls gestellt. (Kö)

### **Yamaha blieb im Baum hängen**

Zeit: 02.07.2024, 06:35 Uhr  
Ort: Schwarzenberg

(2353) Ein Motorradfahrer (26) befuhr am Dienstag früh die Grünstädtler Straße aus Richtung Crandorf in Richtung Grünstädtel. Ungefähr 100 Meter vor der Einmündung Am Hohen Rad kam der Biker mit seiner Yamaha in einer Rechtskurve nach links von der Fahrbahn ab und kollidierte mit einer tieferliegenden Gebüsch- bzw. Baumgruppe. Dabei zog sich der Mann schwere Verletzungen zu. Er wurde mit einem Rettungshubschrauber in ein Krankenhaus gebracht. Die Yamaha blieb in einer Höhe von etwa 2,50 Meter in der Baumgruppe hängen. Angaben zum entstandenen Sachschaden liegen der Stabsstelle Kommunikation derzeit nicht vor. (Kg)



## **Kriminaldienst sucht Zeugen zu Körperverletzungsdelikt und Sachbeschädigung**

Zeit: 21.06.2024, 20:15 Uhr und 21.06.2024, 18:15 Uhr bis 22.06.2024, 05:45 Uhr  
Ort: Wolkenstein

(2354) Der Kriminaldienst des Polizeireviers Marienberg ermittelt derzeit zu einem Fall der versuchten gefährlichen Körperverletzung sowie einem Fall der Sachbeschädigung und sucht weitere Zeugen.

Am Freitagabend des 21. Juni 2024 hatten Unbekannte offenbar mit einer Steinschleuder einen Stein vom Aussichtspunkt unterhalb des Schlosses auf das gegenüberliegende Bahnhofsgelände Wolkenstein/Schönbrunn geschleudert. Der Stein schlug dabei nahe einer Sitzecke ein, an der sich zwei Frauen (58) aufgehalten hatten. Beide blieben unverletzt.

Den Angaben der beiden Frauen zufolge sollen sich zum Zeitpunkt der Tat zwei Männer an dem Aussichtspunkt (Luftlinie: ca. 100 Meter) aufgehalten haben.

Am Samstag früh wurde die Polizei zu einem Imbiss in der Straße Am Bahnsteig gerufen. Vor Ort stellte sich heraus, dass Unbekannte vermutlich in der zurückliegenden Nacht mit einem Stein eine Fensterscheibe des Imbisses durchschlagen hatten. Nach dem derzeitigen Kenntnisstand kam dabei ebenfalls eine Steinschleuder zum Einsatz. Es entstand ein Sachschaden von einigen hundert Euro.

Aufgrund der Tatörtlichkeiten und einem ähnlichen Modus Operandi werden Zusammenhänge zwischen den Taten im Zuge der andauernden Ermittlungen geprüft. Weitere Zeugen, die Beobachtungen im Kontext der Sachverhalte gemacht haben oder Angaben zur Identität der Täter machen können, werden gebeten, sich mit Hinweisen unter der Telefonnummer 03735 606-0 an das Polizeirevier Marienberg zu wenden.  
(mg)

## **Einbruch in leerstehendes Hotel - Täter gestellt**

Zeit: 21.06.2024, 20:15 Uhr bis 01.07.2024, 22:00 Uhr  
Ort: Seiffen

(2355) Einem Zeugenhinweis zufolge wurde der Polizei in den gestrigen Abendstunden der Einbruch in ein leerstehendes Hotel in der Nußknackerstraße bekannt. Der Eigentümer des Objektes hatte über seine Überwachungskamera Personenbewegungen im Gebäude bemerkt. Beamte des Polizeireviers Marienberg stellten anschließend ein beschädigtes Garagentor auf dem Grundstück fest, über welches sich der zunächst Unbekannte offenbar widerrechtlich Zugang in das ehemalige Hotel verschaffte. Im Zuge der Gebäudedurchsuchung trafen die Polizisten in dem Hotel auf einen jungen Mann (20). Er räumte ein, seit über einer Woche darin zu „wohnen“. Im weiteren Verlauf wurde zudem bekannt, dass der 20-Jährige einen Rasentraktor, einen Rasenmäher sowie Geschirr im Gesamtwert von etwa 1.000 Euro, welche im Gebäude gelagert worden waren, verkauft haben soll. Der einbruchsbedingte Sachschaden beläuft sich auf etwa 1.200 Euro. Gegen den 20-jährigen Deutschen wird nun wegen des Verdachts des besonders schweren Falls des Diebstahls ermittelt. (mou)

**VW prallte gegen Baum**

Zeit: 01.07.2024, 14:20 Uhr

Ort: Pockau-Lengefeld, OT Pockau

(2356) Am Montagnachmittag befuhr der 59-jährige Fahrer eines Pkw VW die Olbernhauer Straße aus Richtung Nennigmühle in Richtung Pockau. Ausgangs einer leichten Rechtskurve kam der VW nach rechts von der Fahrbahn ab und kollidierte mit einem Baum. Dabei erlitt der 59-jährige Fahrer leichte Verletzungen. Am Auto entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 30.000 Euro. (Kg)

**Landkreis Zwickau****Mit Einfahrtsschild kollidiert**

Zeit: 01.07.2024, 16:30 Uhr

Ort: Limbach-Oberfrohna, Bundesautobahn 4, Erfurt – Dresden

(2357) Kurz vor dem Parkplatz „Rabensteiner Wald“ kam am Montagnachmittag ein Pkw BMW in einer langgezogenen Linkskurve bei Aquaplaning nach rechts von der Fahrbahn der Autobahn 4 ab und kollidierte mit einem Verkehrsteiler an der Parkplatzeinfahrt. Danach blieb der Pkw in einer Baumgruppe auf der angrenzenden Grünfläche stehen. Der BMW-Fahrer (25) erlitt bei dem Unfall leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 21.000 Euro. (Kg)